

KONZEPT

PROFILVERSTÄRKENDE VERANSTALTUNGSREIHE DES PANANET NETZWERKS

INTERREG V-A ÖSTERREICH-UNGARN

ATHU003 - PANANET+

**[ENTWICKLUNG UND OPTIMIERUNG NACHHALTIGER ÖKOTOURISTISCHER
ANGEBOTE IM NATURSCHUTZNETZWERK DER WESTPANNONISCHEN REGION]**

September 2017

Das Konzept wurde im Rahmen des Projektes PaNaNet+
erstellt.

Das Projekt PaNaNet+ wird im Rahmen des INTERREG V-A
Österreich-Ungarn durch den Europäischen Fonds für regionale
Entwicklung gefördert.



Mission des PaNaNet-Netzwerks – Ausgangspunkt

Die Natur- und Nationalparks der Westpannonischen Region bilden ein grenzüberschreitendes Netzwerk engagierter Partner. Seit 2008 führen die Mitglieder des Netzwerks im Rahmen ihrer erfolgreichen Kooperation – neben ihren eigenen Tätigkeiten – gemeinsame Weiterbildungsaktivitäten und eine breitgefächerte Angebots- und Produktentwicklung durch. Die Westpannonische Region ist von zahlreichen einzigartigen Natur- und Kulturwerten geprägt, die sich auf einem verhältnismäßig kleinen Gebiet konzentrieren und zusammen ein einheitliches Gesamtangebot darstellen. Um die einzelnen Elemente als ein einheitliches Ganzes – als **Naturerlebnis** auf internationalem Niveau – zu positionieren, streben die Partner eine koordinierte ökotouristische Entwicklung an. Hierfür werden Tools wie Umweltbildung bzw. Sensibilisierungsaktivitäten eingesetzt und gemeinsame Richtlinien sowie Strategien befolgt. Der gemeinsame Ansatz für die ökotouristische Nutzung des Naturraums stärkt zugleich die nachhaltigen touristischen Kooperationen über die Grenze hinaus und fördert die Positionierung der Angebote auf einem internationalen Markt. Das PaNaNet-Netzwerk hat sich zu seinem Hauptziel gesetzt, die besonders vielfältigen und reichen Naturerlebnisse zielgruppenspezifisch weiterzuentwickeln sowie diese dem Publikum über Grenzen hinweg zu vermitteln.

Die Ergebnisse der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit leisten einen wichtigen Beitrag zur ökotouristischen Nutzung des gemeinsamen Naturerbes dieser österreichisch-ungarischen Grenzregion. Die internationale Wettbewerbsfähigkeit des vom **PaNaNet-Netzwerk** abgedeckten Naturraumes als **touristische Destination** kann aufbauend auf bestehenden Erfahrungen und gemeinsamen Natur- und Kulturwerten im Einklang mit einer abgestimmten Entwicklungsstrategie bewahrt und gesteigert werden. Die Positionierung des Naturraumes des PaNaNet-Netzwerks als ein einheitliches touristisches Zielgebiet erfordert eine Koordination und einheitliche Kommunikation der Schwerpunktveranstaltungen der Region (profilverstärkende Veranstaltungen). Der Aufbau auf vorhandenen Erfahrungen und Werte spielt für den touristischen Markterfolg eine Schlüsselrolle.

Die Teilgebiete der PaNaNet-Region weisen sowohl im Hinblick auf die Natur- wie auch auf die Kulturwerte viele Ähnlichkeiten auf; die feinen Unterschiede und die Faszination des Einzigartigen können jedoch nur bei einem Besuch in den einzelnen Parks entdeckt werden. Das **Erlebnis der Einheit der Vielfalt** kann im Sinne dieses Wirkungsmechanismus nur über das gesamte Netzwerk der Naturschutzgebiete wirkungsvoll sichtbar gemacht werden. Diese Einheit der angebotenen touristischen Programmelemente kann durch die Abstimmung und koordinierte Umsetzung von Veranstaltungen – die von herausragender regionaler Bedeutung sind bzw. das Profil der jeweiligen Region bestimmen (zB. die einzigartige Vogelwelt des Neusiedler Sees oder das



Lavendelfestival im Balaton-Oberland) – am effizientesten geschaffen werden. Es ist wichtig zu betonen, dass die einzelnen Veranstaltungen im Mittelpunkt bei der Kommunikation stehen sollen! PaNaNet-Netzwerk soll als Rahmen der profilverstärkenden Schwerpunktveranstaltungen dienen.

Verbindung und Synergie der profilverstärkenden Schwerpunktveranstaltungen der PaNaNet-Region

Das PaNaNet-Netzwerk verfügt bereits jetzt schon über ein umfassendes Angebot und starke Netzwerkbeziehungen, hinter denen eine intensive Zusammenarbeit steckt. Dies bietet für die weitere Produktentwicklung und die Hebung des Kooperationsniveaus eine ausgezeichnete Ausgangsbasis. Die österreichischen und ungarischen National- bzw. Naturparks der PaNaNet-Region haben zudem bereits viel Erfahrung in der Planung, Positionierung und Durchführung von profilverstärkenden Publikumsveranstaltungen.

Die thematischen profilverstärkenden Schwerpunktveranstaltungen der einzelnen Regionen **gelten als selbstständige touristische Attraktionen**, durch deren **Verbindung** das komplexe Naturerlebnis der „vielfältigen Einheit“ geschaffen wird. Die vergleichbar niveauvolle und **professionelle Organisation bzw. Kommunikation** der abgestimmten Events ist der Schlüssel dafür, dass sich die Publikumsveranstaltungen gegenseitig unterstützen – indem sie die Synergien und Netzwerkstrukturen nutzen – und nicht schwächen. Gemäß diesem Wirkungsmechanismus wird der Vielfalt durch die Verbindung der profilverstärkenden Veranstaltungen eine Art einheitliche „Verpackung“ verliehen. Durch Koordination wird für die zeitliche und räumliche Abgrenzung der Veranstaltungen, das optimale Erreichen der Zielgruppen und **die Stärkung der Bekanntheit**, der Anerkennung und **des Images des PaNaNet-Netzwerks** gesorgt.

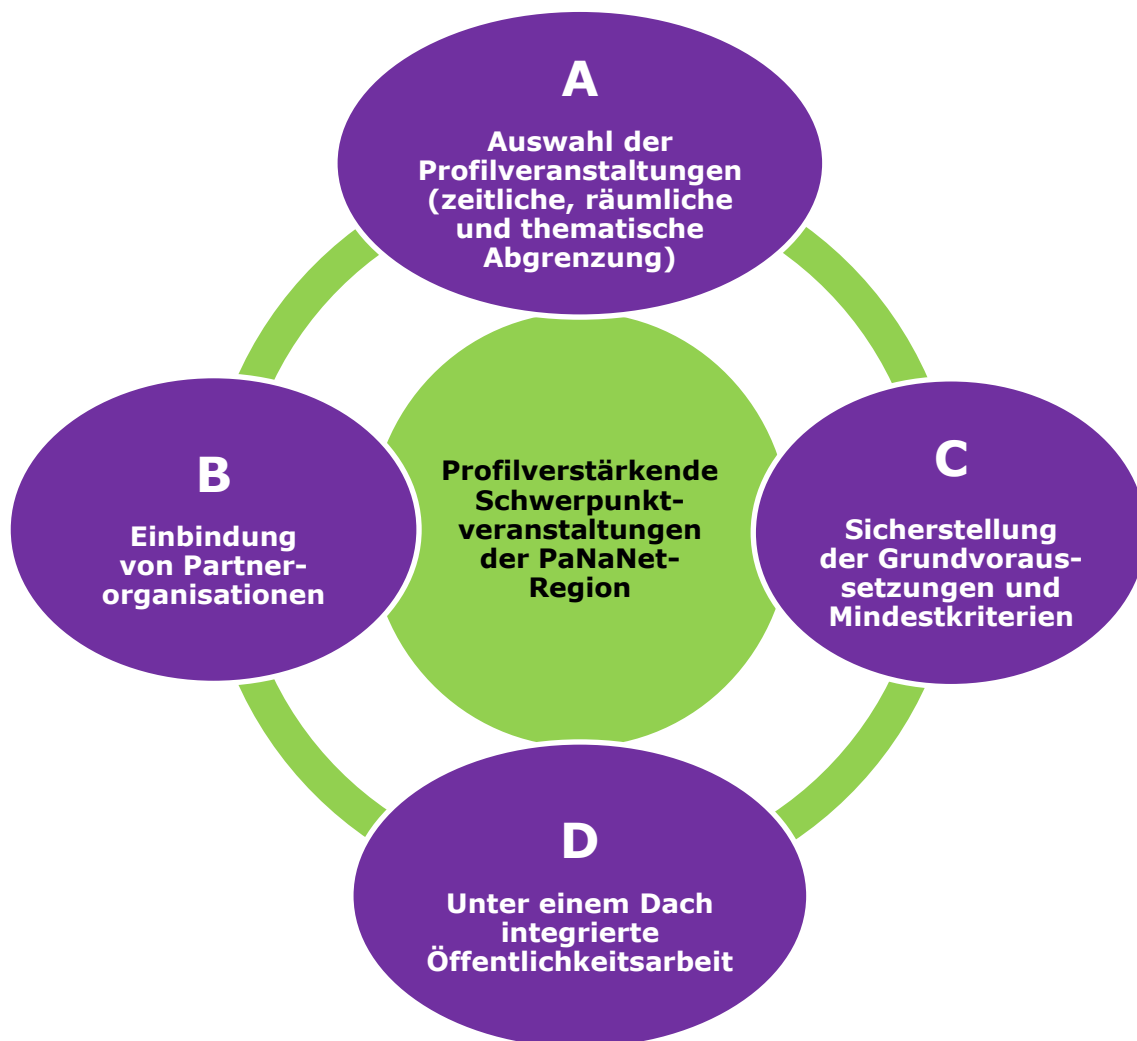
Die Verbindung der Schwerpunktveranstaltungen der einzelnen PaNaNet-Gebiete erfordert die Anwendung eines gemeinsamen PaNaNet-Layouts sowie die Entwicklung einer Art **Veranstaltungsmarke**. Demnach soll sich das angebotene Naturerlebnis – eine Kette touristischer Angebote (brand pillars) – als Dach über die einzelnen PaNaNet-Regionen erstrecken (brand essence). Es ist wichtig, den Besuchern jeder einzelnen Veranstaltung klar zu machen, dass sie sich in der PaNaNet-Region befinden. Dies wird durch **die Nutzung einheitlicher Layoutelemente** und eine sich gegenseitig fördernde Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Schwerpunktveranstaltungen unterstützt. Den Bedarf dafür belegen auch frühere Erfahrungen.

Es werden eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Medienkooperation benötigt, anstatt punktuelle, auf eine bestimmte Veranstaltung bezogene, inselartige Auftritte. Die Einbindung der profilverstärkenden Schwerpunk-



veranstaltungen muss **im Sinne der Professionalität** – nach dem Motto „Qualität statt Quantität“ erfolgen.

Vereinbarungen zur nachhaltigen Verbindung der profilverstärkenden Publikumsveranstaltungen der PaNaNet Region:



A.) Auswahl der Profilveranstaltungen (zeitliche, räumliche und thematische Abgrenzung):

Auswahl von potenziellen, langfristig erfolgreichen Veranstaltungen mit mehreren hundert oder tausend Besuchern (es kann auch die Weiterentwicklung einer bereits bestehenden Veranstaltung oder eine ganz neue Initiative sein) nach folgenden Aspekten:



- thematische und zielgruppenspezifische Abgrenzung (zB: Birdwatching, Naturerlebnisse am Wasser, Geologie, Schmetterlingswelt etc.)
- zeitliche Abgrenzung (mit Rücksicht auf die übrigen Veranstaltungen und den touristischen Saisonverlauf). Es ist wichtig, die Themen möglichst breit gefächert festzulegen und eine ganzjährige Abdeckung der PaNaNet-Region anzustreben
- Auflistung der ausgewählten Veranstaltungen (siehe Tabelle unten)
- Die Kette der touristischen Attraktionen (brand essence) besteht aus den unter diesem Punkt festgelegten touristischen Attraktionen (brand pillars)
- es ist ausschlaggebend, eine passende Bezeichnung für diese Veranstaltungsreihe zu finden, die die Zielgruppen entsprechend ansprechen kann: z.B.: „Grenzübergreifende Natur, grenzenlose Erlebnisse“ ; Die acht* pannonische Naturwunder (*Anzahl der Veranstaltungen)

B.) Einbindung von Partnerorganisationen:

Einbindung von Partnern im Rahmen der Vorbereitung der Veranstaltungen (Mitgliedsorganisationen des PaNaNet-Netzwerks, Naturschutzorganisationen, touristische Akteure, Dienstleister, Presse und Medienpartner, Behörden etc.)

- direkte Einbindung von B2B Partnern (ökotouristische Dienstleister, Beherbergungsbetriebe, usw.),
- aus möglichst unterschiedlichen Bereichen und Sektoren
- Festlegung der Teilnahmebedingungen
- Präsentation von regionalen Produkten bzw. kulinarischen Angeboten im Zuge der Veranstaltung
- Festlegung der verpflichtenden, immer wiederkehrenden Elemente, zB: Integration von Elementen, die einen zusätzlichen touristischen Anreiz bedeuten (Gastronomie – lokale Speisen, Handwerksprodukte – Markt, etc.)

C.) Sicherstellung der Grundvoraussetzungen/Mindestkriterien:

Sorgfältiges Management der oben erläuterten Thematik und des Zeithorizonts (der ähnliche Aufbau der Inhalte der Veranstaltungen ist für die Kommunikation unerlässlich – verpflichtende Elemente).



Sicherstellung einer vergleichbaren Qualität/eines vergleichbaren Niveaus bei jeder Veranstaltung. Jede Veranstaltung muss ein ähnliches Niveau aufweisen (das den Besuchern/Teilnehmern auch bei einer anderen profilverstärkenden Publikumsveranstaltung garantiert werden kann):

- Festlegung einer fixen Dauer sämtlicher Veranstaltungen (zB. min. 3-tägig)
- Festlegung eines Budgetrahmens, Frage der direkten und indirekten Rentabilität
- kein Eintrittsgeld für die Veranstaltung (Teilnahmegebühr für einige Touren, Führungen und fachliche Programme möglich)
- räumliche Ausweitung des Veranstaltungsortes: Integration von Programmelementen außerhalb der Kernregion des Naturschutzgebietes, wodurch eine breitere Vorstellung der Region ermöglicht wird
- Abendprogramme (mindestens zwei), dies kann auch ein „Eröffnungsabend“ vor dem ersten Programmtag sein
- mindestens 2-sprachige Exkursionen, Vorträge, Workshops (deutsch oder ungarisch oder englisch)
- mindestens an 2 Tagen Anbieten eines themenbezogenen Kinderprogramms
- Darstellung von den typischen, regionalen Werten der Gastronomie und Volkskunst (Einfügung ins Programm nach Möglichkeit)
- Harmonisierung des Anmeldeprozederes für Teilnehmer
- Festlegung einer optimalen Besucher/Teilnehmeranzahl an den Fachprogrammen/Fachführungen (max. 20-25 Personen)

Erstellung einer Checkliste für die Grundvoraussetzungen/ Mindestkriterien, die von allen profilverstärkenden Veranstaltungen erfüllt werden sollen.

Es sollen den PaNaNet Projektpartnern einheitliche Layout- und Kommunikationselemente vorgegeben werden, wodurch die Publikumsveranstaltungen einheitlich und für die Zielgruppen leicht identifizierbar werden.

Umfassende Steuerung der für die Organisation und Koordination zuständigen Organisation, zeitgerechte Vorbereitung der Veranstaltung eingeschlossen (zB. Übermittlung grundlegender Informationen an die



eingebundenen Partner, Aufbereitung von Pressematerialien, Einhaltung von internen Fristen).

D.) Unter einem Dach integrierte Öffentlichkeitsarbeit:

Rechtzeitiges Ansprechen und Erreichen der Zielgruppen: lokale Bevölkerung, Tagesbesucher und Nächtigungsgäste, Bildungsinstitutionen. Eine möglichst große Bandbreite an Zielgruppen soll mit einer attraktiven Kombination unterschiedlicher Programmelemente angesprochen werden.

Kernfrage: Warum soll ich ausgerechnet diese Veranstaltungen besuchen? Warum hier und jetzt? Was macht diese Veranstaltung anders und warum lohnt es sich, auch die anderen Veranstaltungen zu besuchen?

Es ist wichtig, dass die Veranstaltung durch die unter einem Dach vereinte Kommunikation auch Lust auf die nächsten PaNaNet-Veranstaltungen macht.

Kommunikation der einzelnen profilverstärkenden Schwerpunktveranstaltungen als eine Einheit mit der Teilnahme sämtlicher Projektpartner:

- Standard-Informationsmaterialien (zB. Flyer, Broschüren, Plakate, Webanwendungen)
- Eigene Homepage oder Unterseite auf der Homepage der Organisation für die Veranstaltung
- Verlinkung oder Weiterleitung der Informationen über die einzelnen profilverstärkenden Publikumsveranstaltungen zu den Homepages untereinander, den einheitlichen Layoutvorschriften entsprechend
- Beziehungs-marketing (relationship marketing): Multiplikator-Wirkung der Kommunikation durch die Partnerorganisationen
- Verwendung der Datenbasis des Nationalparks (Verteilungslisten, usw.) für die Aktivierung der sog. Kerngruppe/Zielgruppe
- Gemeinsame Erstellung eines Ganzjahreskalenders mit den Projektpartnern fürs Jahr 2018
- Veröffentlichung und Promotion der einzelnen profilverstärkenden Publikumsveranstaltungen in Newslettern und in sozialen Netzwerken



- Einbindung lokaler touristischer Akteure und Partner in die Öffentlichkeitsarbeit (Gemeinden, Tourismusbüros, Medien)

Profilverstärkende Publikumsveranstaltungen der PaNaNet-Region fürs Jahr 2018

Nr.	Bezeichnung der profilverstärkenden Publikumsveranstaltung	Kernthema	Betroffenes Naturschutzgebiet, Nationalpark, Naturpark (Hauptorganisator)	Zeitpunkt (Monat)
1	Pannonische Natur-Erlebnis-Tage	Einzigartige ausgewählte Naturerlebnisse	Bgld. Naturparke, ungarische Nationalparke	April
2	Pannonian Bird Experience	Birdwatching+ Begleitsprogramme	NP Neusiedler-See Seewinkel	April
3	Schmetterling-Abenteuer in der Órség	Schmetterlingswelt	Nationalparkdirektion Órség	Mai
4	PaNaTOUR - 2018	Naturerlebnisse im PaNaNet-Raum Promotions-Fahrradtour	alle PaNaNet Naturschutzgebiete	Juni
5	Burgenländische Naturwerte 1.0	Einzigartige ausgewählte Naturerlebnisse aus den burgenländischen Naturparks	3 burgenländische Naturparke (Nordteil)	Juni
	Burgenländische Naturwerte 2.0		3 burgenländische Naturparke (Südteil)	
6	Wasserfestival an der Mur +Begleitsprogramme	Naturerlebnisse am Wasser + Begleitsprogramme	Nationalparkdirektion Balaton-Oberland	Juli
7	Naturtouristisches Abenteuer und Erlebnis in Szigetköz	Naturerlebnisse am Wasser + Begleitsprogramme	Naturschutzgebiet Szigetköz Nationalparkdirektion Fertő-Hanság	September
8	Transdanubische ungarischer Graurind-Zuchtbulle Rundschau und Messe	Einheimische Tiere, Landwirtschaft PaNaNet Ausstellung in Lászlómajor	Nationalparkdirektion Fertő-Hanság	Oktober